

Siefiges.

Indianapolis, Ind., 19. April 1887.

Unsere Befrei!

Wir erfreuen unsere Leute alle Unrechtmäßigkeiten in Bezug auf Ableistung der Tribüne und so schnell wie möglich mitzutun.

Die Leute der Tribüne sind erfreut, eine Kehnumentgelt an die Leute, sondern nur an Herrn Schmidt, unsern Colleger, der in der Offizie zu bestehen. Herr Schmidt ist für die Offizie bestanden. Herr Schmidt ist ein sehr ehrlicher und ehrwürdiger Gentleman, sehr wohlteuer und alle ehrwürdigen Gentlemen haben ihm zu. Wir bitten deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der ihm dadurch entstehen kann, dass er bestanden hat. Er ist ein sehr ehrwürdiger Gentleman, der bestanden hat, es müsste denn der besten Leute eine von Herrn Schmidt unterzeichnete Auskunft geben.

Civilbandsregister.

Die angeführten Namen sind die von den Bürgern auf die Bürgen.

Oben.

J. Finn, Knabe, 17. April.
J. M. Bartlett, Knabe, 8 April.
John B. Field, Mädchen, 16. April.
William Bomie, Knabe, 12. April.
William Bruster, Knabe, 10. April.
Lewis Corso, Knabe, 16. April.
G. W. Dongel, Mädchen, 16. April.
Gabriel Jones, Knabe, 17. April.
William Winn, Mädchen, 12. April.
David B. Blate, Mädchen, 12. April.
Heiraten.

T. H. Watson mit Hannah Claypool.
Harry Blatt mit Alice Boughton.
John D. Dotes mit Elsa Julian.
Charles Holt mit Jennie Richardson.

Todesfälle.

Minna Barthel, 63 Jahre, 17. April.
Luis Banks, 16 Monate, 18. April.
Jadson Simons, — 18. April.
Timothy Cochran, 60 Jahre, 17. April.
Nancy Marx, 58 Jahre, 18. April.
Harry Rose, 4 Jahre, 19. April.
Elizabeth Von Hale, 76 Jahre, 18. April.
James Kirtling, 72 Jahre, 17. April.
M. Suphine, 4 Jahre, 17. April.
Jones, — 17. April.

Benj. Beckers, 45 Jahre, 18. April.
Nancy Ulrey, 3 Monate, 18. April.

Oben.

Morgen Abend 8 Uhr
Worte für die lebenden Männer
in der Männerhalle.

Von nächsten Montag an, werden die Straßenbahnen an Majacoff's 18. Use, früher und später als bisher laufen.

Niemals hätte ich einen Fall in welchem St. Jacobs Del nicht gezeigt habe. — S. H. Hodder, Händler in Globe Mills, Pa.

Freeman Goss klagt auf Schelte von seiner Gott n Maggie, weil sie unter ist.

— Glanz in der Schaukel bei Schaffner.

— Die besten Bäckereien laufen bei S. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Jede Familie sollte stets ein köstliches Common Bier im Hause haben. Es kostet nur \$1.50.

Der Constabler Reinhold ist von Cincinnati zurückgekehrt, weil die gegen ihn erhobene Anklage wegen Erpressung nicht aufrecht erhalten werden konnte.

— Jackson Hoblen bei A. Kubus & Co.

Rudolph Böhl's reichlich Fleischmärkte No. 47 Süd Delaware St. und Stand 53 südlichen Markt.

Robert Updegraff klagt heute auf Scheidung von seiner Gattin Julia, weil sie Gründen, die man hier nicht näher beschreiben kann.

— Austern in Kästen bei Schaffner.

Eisenwaren jeder Art Palter, Junction u. s. w. zu niedrigen Preisen in neuen Laden von B. G. Vanier, Nordost Ecke der Morris und Meridian Straße.

— Austern zubereitet auf sehr erdenkliche Art bei Schaffner.

Der neue Verwalter des Denison House, Herr George O. Taylor, hat gestern das Hotel übernommen. Man beschäftigt mindestens \$20.000 für Verpflegungen und Reparaturen auszugeben.

— Verlust derer, der No. 18 Süd Delaware St.

Die Anklage gegen C. C. Hedderich wegen Bierverkaufs am Sonntags sollte gestern zum zweiten Male vor Squier Judkins verhandelt werden. Das erste Mal fanden sich bekanntlich die Schwestern nicht einigen. Der Fall wurde aber auf Antrag der Ankläger, das sind die Polizisten, erst verhoben, dann zurückgezogen um im Criminalgericht anhängig gemacht zu werden, weil die Polizisten ihren Nachbarn sehr befriedigen zu können glauben.

— Essen vorzüglich. Preise wässig bei Schaffner.

Gefüllte Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 487 Süd Meridianstr.
— Groß- und Klein-Händler in —
Schinken, Speck, Schmalz, frisch Fleisch, Wurst u. s. w.
Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind wässig.
— Gute Bedienung zu günstigen Preisen.

Gebrüder Sindlinger
Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.
Telephone 860 und 862.

HARDY & AMTHOR,

No. 43 West Washington Straße, (gegenüber der Transfer Car.)

Neue Tapetenhandlung.

Tapeten, Dekorationen, Delux, Nouveau u. s. w.

Billige Preise!

Gute Bedienung!

Board of Councilmen.

Gestern Abend war regelmäßige Sitzung. Die Herren Benjamin Howes und Smith fehlten.

Major Dennis nahm Gelegenheit, eine längere Rede über die Notwendigkeit der Befreiung der Straßen zu halten und er sprach sich sehr deßgern über diese Sache aus. Aber — meinte er, der Vorschlag, der die Feuerwehrmannschaft diese nützliche Arbeit verrichtet, hat keinen Haken. Selbst wenn die Stadt die nötigen Schläuche anschafft, wird, so schreibt die Mannschaft mindestens viermal so groß sein, um die Arbeit zu verrichten.

Die Sprengelwagen sind eine ganze Schande, fuhr der Major fort, „aber wie haben bis jetzt in Recht, solche unreine Stoffe auszuschieden, habe, sollte zu mieden. Ich habe mit vielen angehenden Bürgern über die Sache gesprochen, da dieselben aber auch nicht klüger sind, als ich, so erkläre ich, dass wir vorläufig unzählige solche große Freize, die während der letzten Staubperiode mich ebenso dienten, als die Besorgung der Wirths interessiert hat, zu lösen.“

Thatchack ist, das was immer auch in dieser Sache geschieht, das Wasser von der Wasserfirma gekauft werden muss, und ich würde deshalb verklagen, das man sich mit dieser Firma in Verbindung setze, um zu erfahren, zu welchen Preisen sie das Wasser liefern könnte.“

Nachdem der Major diese große Rede geredet hatte, stellte Herr Thalman den Antrag, die Angelegenheit an das Wasser- und Feuer-Comitee zu verweisen, und den nördlichen Antrag zu bestreiten, ob die Bewohner einer Straße dazu verpflichtet sind, ihren Theil zu den Kosten des Beweisbringens der Straßen beizutragen, falls die Mietzahlforderung solche verlangt.

Der Antrag wurde angenommen und die Staubfrage wird das nächste Mal aufs Tropf kommen. Der Ingenieur empfahl die Erledigung folgender fälliger Abschlagszahlungen: \$432.57 an R. P. Dunning, \$147.60 an G. W. Buchan, \$156.48 an denselben, \$14.11 an Michael Higgins, \$325.15 an Richter & Twiname, \$2761.90 an R. P. Dunning, \$899.20 an D. A. Haywood.

Der südliche Anwalt bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit 15 gegen 6 Stimmen angenommen.

Auf eine Petition der Grundbesitzer an Washington Straße hin, legte Herr Thalman eine Ordinance vor, dass die Washington Straße, d. h. ein Theil der Washington unter denselben Bedingungen wie in einer früher eingerichteten diesbezüglichen Ordinance mit Medina Steinen gespachtet werden.

Herr Thalman bestreite in Bezug auf eine von James H. Rouse eingereichte Petition, das durch Gießerei der Kundenfang an Illinois Straße genügend verboten sei und das es nicht dem Polizeipräsidenten sei, die Gesetzesbestimmungen durchzuführen.

Ein Schreiben des Eisenbahnhafträders Malott wurde verlesen, in welchem es heißt, dass die Union Railway Co. den Schenken nicht unternehmen werde.

Und weil die Herren im Stadtheater den Eisenbahngesellschaften immer gern einen Gefallen thun, so beantragte Herr Thalman, dass der Ingenieur zur Ausreichung des Contraktes angewiesen werde, und der Antrag wurde mit